

Runder Tisch MauNieWei - neue Nachbarn *Flüchtlinge im Kölner Norden*

Das Betätigungsfeld des Runden Tisches erstreckt sich momentan auf die Unterkunft an der Neusser Landstr., auf die Einrichtung Ökobau in Niehl, wo 15 minderjährige unbegleitete Flüchtlinge Unterkunft gefunden haben. In Weidenpesch sind im November 15 jugendliche Flüchtlinge in das ehemalige Salvatorkloster und einige Flüchtlingsfamilien in das evangelische Gemeindehaus eingezogen. Diese Unterkünfte liegen ebenfalls im Betätigungsfeld des Runden Tisches. Exemplarisch möchte ich aus der Vielzahl der schon geleisteten Hilfsmaßnahmen drei aufführen, die das breite Spektrum der Einsatzmöglichkeiten aufzeigen: Für eine afrikanische Frau mit ihrem Kleinkind konnte in den Sommerferien eine Wohnung beschafft und durch Spenden und Muskelkraft mit Möbeln eingerichtet werden. Für sie wurde dann auch gleich ein Kontakt am neuen Wohnort geknüpft.

Es fand sich ganz schnell und unkompliziert eine kleine Gruppe des Runden Tisches zusammen, die Mitte September mit den Verantwortlichen bei Ökobau ein Gespräch über notwendige Unterstützung führte. Der Einrichtung konnte daraufhin schon durch Begleitung der Jugendlichen bei Arztbesuchen, durch Unterstützung beim Erlernen der deutschen Sprache, durch Bücher- und Kleiderspenden, durch Gesellschaftsspiele gegen die Langeweile, durch alte reparaturbedürftige Fahrräder u.a. geholfen werden. Wie schnell die Mitglieder des Runden Tisches bereit sind zu helfen, zeigte sich, als ein Klappbett für einen dieser Jugendlichen gesucht wurde. Nachdem ich eine diesbezügliche Anfrage per email an den Runden Tisch versandt hatte, erhielt

ich binnen einer Stunde einen Anruf, bei dem mir eine Dame mitteilte, sie hätte ein Klappbett, und sie könnte es auch direkt bei der Einrichtung abliefern. So brauchte der Jugendliche keine zweite Nacht auf einer Gartenliege zuzubringen.

Beim Nachbarschaftsfest der "Kantine" (Neusser Landstr.) zum Sommerausklang, zu dem auch die benachbarten Flüchtlinge eingeladen waren, hat der Singekreis "Libenter canto" aus Niehl durch schönen Chorgesang zum Gelingen des Festes beigetragen.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die in den letzten Monaten so tatkräftig Unterstützung für die Flüchtlinge geleistet haben, sei es durch gemeinsames Spielen und Basteln, durch wöchentliches Fußballspiel, durch Begleitung und Fahrten zu Fußballcamps oder zum Zoo, durch die schon vorher erwähnten Hilfsmaßnahmen, durch Spenden, Teilerlöse aus den Pfarrfesten, Kollekten und auch durch eine wohlwollende Begleitung der Aktionen im Gespräch und in Gebeten. Es ist schön zu hören, mit welcher Freude die Helfer erfüllt waren und sind. „Danke“ Ihnen allen.

W. Hohns

Pfarrgemeinderatsvorsitzende

Am Runden Tisch ist für jeden Platz, der sich für unsere Neuen Nachbarn einsetzen will. Das nächste große Treffen ist für Mittwoch, den 24. Februar 2016, um 19 Uhr im Pfarrsaal an der St. Quirinuskirche, Bergstr. 87 geplant.

Runder Tisch MauNieWei „Neue Nachbarn“
Flüchtlinge im Kölner Norden
Pfarrgemeinderat MauNieWei
Kontakt: Frau Waltraud Hohns, ☎ 74 79 45
Waltraud-Hohns@t-online.de